

# Erlebnis

# Garten

FLUSSLANDSCHAFT ELBE

WENDLAND. ELBE

PRIGNITZ

2021



# Gärtnern Sie **biologisch**

mit **kraut&rüben** –  
dem Magazin für biologisches  
Gärtnern und natürliches Leben

Jetzt testen:  
**3 Ausgaben  
für nur 9,90 €**

Bestellen Sie unter:  
**[krautundrueben.de/schnupper3](http://krautundrueben.de/schnupper3)  
oder Tel. 089-12705-214**

**dlv** Deutscher Landwirtschaftsverlag GmbH  
Lothstr. 29 · 80797 München

+ gratis  
Pflanzholz

## Willkommen

Flusslandschaft Elbe, Winsener Elbmarsch,  
Wendland und Prignitz

**D**ieses Jahr brauchen wir die Störche, die uns die Hoffnung auf ein gutes und gesundes Leben bringen. Sie stehen für einen Neuanfang und für Glück. Störche kommen den weiten Weg aus Afrika und klappern ihre Begrüßung ab dem frühen Frühjahr überall in der Flusslandschaft Elbe. Von der Winsener Elbmarsch die Elbe aufwärts bis zu den Auen der Prignitz ziehen sie hoch am Himmel ihre Kreise, oft tief bis in das Wendland hinein. In der Prignitz gibt es sogar ein ganzes Dorf, in dem viele Höfe eigene Storchenfamilie auf den Dächern der Häuser und Scheunen beherbergen. Für Touristen haben sich individuelle Pensionen, Ferienwohnungen und kleine Hotels in ›Schale‹ geworfen, und auf gut ausgebauten Fahrradwegen kann man von Garten zu Garten radeln. Unterwegs erobert man in kleinen und größeren Museen die Geschichte und Natur dieser Gegend. Badeseen, Wälder und die Elbe



begleiten die Wanderer. Das UNESCO – Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe mit intakten Auenlandschaften, den weiten Himmeln und vielen seltenen Tieren verbindet alle Regionen miteinander. Und oben drüber kreisen die Störche auf der Suche nach Nahrung. Sie haben es noch nicht verlernt: sie sind die Überbringer der Hoffnungen. Doch ganz besonders sind die vielen traumhaft schönen, unterschiedlichen Gärten, die alle mit Leidenschaft, Liebe zur Natur und Kreativität gestaltet wurden. Ein Garten kann die Seele heilen, manchmal die Erinnerungen zurückbringen, und Kindern die Natur nahe bringen.

## Flusslandschaft Elbe

Nicht weit von Hamburg, Hannover und Bremen liegen zwei der schönsten Ausflugsregionen – die Winsener Elbmarsch und die Lüneburger Elbtalaue. Hier wechseln sich mehrere Badeseen und feinste Badestellen an der Elbe ab. Für Camper und Wohnmobilsten bieten sich gleich mehrere Lieblingsplätze an. Inmitten dieser wunderschönen Flusslandschaft liegen kleine idyllische Elborte wie Bleckede. Sie sind lebendig, liebenswert und gastfreundlich. Am weiten Himmel ziehen die Kraniche durch das Land und freuen sich über die Schönheit der Elbelandschaft. Auf gut ausgebauten Fahrradrouten, Reitpfaden und Wanderwegen wird die Natur mit den Sehenswürdigkeiten zu einem Erlebnis: Wildpferde und Auerochsen grasen auf weiten, bunten Weiden und Wiesen, aber auch internationale Kunstausstellungen, technische Meisterleistungen wie das Schiffshebewerk Scharnebeck oder das Elbemuseum »Biosphaerium Elbtalaue«, sind einige Beispiele. Entlang der Elbe haben sich streng geschützte Arten wie Seeadler und Biber wieder angesiedelt. Die Hofcafés und Restaurants stärken unterwegs mit kulinarischen Leckerbissen. Aber die Krönung sind zum Schluss die »Offenen Gärten«.  
[www.erlebnis-elbe.de](http://www.erlebnis-elbe.de)



## Wendland.Elbe

Das Wendland ist geprägt von Künstlern, (Bio-) Bauern und Menschen mit neuen Lebenseinstellungen, vereint im Widerstand gegen die Atom-müll-Debatte rund um Gorleben. Der Naturpark Elbhöhen-Wendland und das Biosphärenreservat Niedersächsische Elbtalaue sind atemberaubende Naturlandschaften, die sich von der Ebene bis zur Elbe zu einer wunderbaren Hügellandschaft wölben – den Elbhöhen. Die einzigartigen Rundlingsdörfer, die es nur hier in dieser großen Anzahl gibt, sind noch heute bewohnt. Besondere Museen machen neugierig, wie das Rolling-Stones-Fan-Museum in Lüchow. Auch die Kraniche brüten zunehmend im Naturpark-Elbhöhen-Wendland. Sie finden ideale Bedingungen an den Ufern der Elbe, Seen und Elbnebenflüsse. Daneben lädt Norddeutschlands größter Mischwald, die Göhrde, zum Waldspaziergang ein. Viele Wander- und Fahrradtouren führen durch die ganze Region, ob zu Findlingsgärten, in die Nemitzer Heide oder zum Gartower Schloss. Dazu lockt eine lebendige und vielfältige Kunst- und Kulturszene – oft in Verbindung mit den schönsten Gärten.  
[www.wendland-elbe.de](http://www.wendland-elbe.de)

## Die Prignitz

Die Prignitz ist eine historische Landschaft im nordwestlichen Zipfel Brandenburgs und erstreckt sich bis zur Ruppiner Heide und in das sachsen-anhaltische Havelberg. Auf halber Strecke zwischen Hamburg und Berlin liegt das Tor zur Prignitz, die ehemalige Industriestadt Wittenberge, die mit vielen Jugendstilhäusern und dem überregional bedeutenden »Haus der Vier-Jahreszeiten« aufwartet. Die Prignitz ist ein Paradies für Entdecker: Städte mit besonderem Flair, historische Stadtkerne, Fachwerkbauten, Schlösser und Herrenhäuser, Dörfer mit stilvollen Backstein- und Fachwerkhäusern, alte Kirchen und eine schöne Kulturlandschaft. Das gut ausgebaute Radwegenetz führt auch an Schlösser und Herrenhäuser entlang, in denen sich teils vierhundert Jahre alte Gartenlandschaften entwickelten. Der brandenburgische Teil des UNESCO Biosphärenreservats »Flusslandschaft Elbe« ist sehr beliebt bei Störchen. Allein im Europäischen Storchendorf Rühstädt brüten deutschlandweit die meisten Weißstörche. Diese und andere seltenen Arten zeigen sich hier in besonders hoher Vielfalt.  
[www.dieprignitz.de](http://www.dieprignitz.de)  
[www.elbe-brandenburg-biosphaerenreservat.de](http://www.elbe-brandenburg-biosphaerenreservat.de)



# Erlebnis Garten



- 1 Farbenprächtige Luhegärten
- 2 Helmroth Pflanzenhandel
- 3 Gartenplanung mit Edelrost
- 4 Erlebe grün
- 5 Historischer Bauern und Rosengarten
- 6 Schöpfungsgarten St. Maria Königin
- 7 Der Orchideengarten
- 8 Der Garten nur für Kinder
- 9 Abenteuer Landleben
- 10 Die Sammatzer Gärten
- 11 Landhausgarten Iskam
- 12 Blumenbeete, Bett und Brötchen
- 13 Üppige Gartenstruktur
- 14 Der blühende Ziergarten
- 15 Ein typisch ländlicher Garten
- 16 Vielfältige Gartenoasen im Rundlingsmuseum

- 17 Ein Ort schöner Verwilderung
- 18 Die Dorfinsel
- 19 Gartenräume – Wendland
- 20 Burgpark Lenzen – eine Naturpoesie
- 21 Die Eiche mit Bauern-Rosen-Garten
- 22 Ein Gartenparadies für Mensch und Tier
- 23 Gutspark Groß Pankow
- 24 Skulpturengarten
- 25 Schau-, Sichtungs und Selbstversorgergarten
- 26 Naturnaher Landschaftsgarten

- 27 Prignitzer Kräutergarten
- 28 Gartenbunt in Ellershgen
- 29 Grüne Oase
- 30 Klosterstift zum Heiligengrabe
- 31 Gartenräume, natürlich Rosen und viel mehr
- 32 Willkommen in der Gartenvielfalt

- 33 Entdeckungstour der alten Sorten
- 34 Blütenräume unter alten Bäumen
- 35 Unser naturnaher Garten
- 36 Heil-Kunst-Garten Zempow
- 37 Bauerngarten der Vielfalt



## ① Farbenprächtige Luhegärten

Im Herzen von Winsen (Luhe) befindet sich ein Ort der Ruhe und Entspannung: die Luhegärten. Bekannt wurden sie durch die Landesgartenschau 2006, und auch heute noch laden sie mit ihren liebevoll gestalteten Beeten zum Verweilen ein. Auf einer Fläche von 22 Hektar verbinden sich verschiedene Natur- und Gartenträume mit der Innenstadt, so dass eine vielfältige Parkanlage zur Naherholung entstanden ist. Die sumpfigen Biotope und Feuchtwiesen verwandelten sich in die ›Gärtner-Fantasien‹, in denen wunderschöne und wohlriechende Blumen zu einem unvergesslichen Besuch einladen – besonders im Frühling, wenn die zahlreichen Tulpen und im Herbst die sehr vielen Dahlien blühen. Der ›Garten der Natur‹ und der ›LandFrauenGarten‹ bieten Naturfreunden viel Interessantes – und Ruhesuchende können sich im ›Klostergarten‹ entspannen. Wer die Stille der Natur sucht, nimmt hier Platz auf der Bank und lässt den Garten auf sich wirken. Der Schlosspark ›Dorotheas-Garten‹ ist nach der Herzogin Dorothea benannt, die von 1593 bis 1617 im Winsener Schloss wohnte. Rosenfreunde bewundern hier Strauch-, Beet- und Kletterrosen. Das ›Luheband‹ verbindet die Winsener Altstadt mit den ›Luhegärten‹ und dem Luhe-Radweg, der mit seiner abwechslungsreichen Landschaft ein beliebtes Ziel für Ausflüge bis hin zur Elbe ist.

Fotos: © Karin Börz



Tourist-Information Winsener Elbmarsch  
Schlossplatz 11 | 21423 Winsen (Luhe)  
Tel: 04171 . 65 72 81 + 04171 . 65 72 86  
touristinfo@winsener-elbmarsch.de  
www.winsener-elbmarsch.de

TERMINE  
Veranstaltungskalender unter  
www.winsen.de



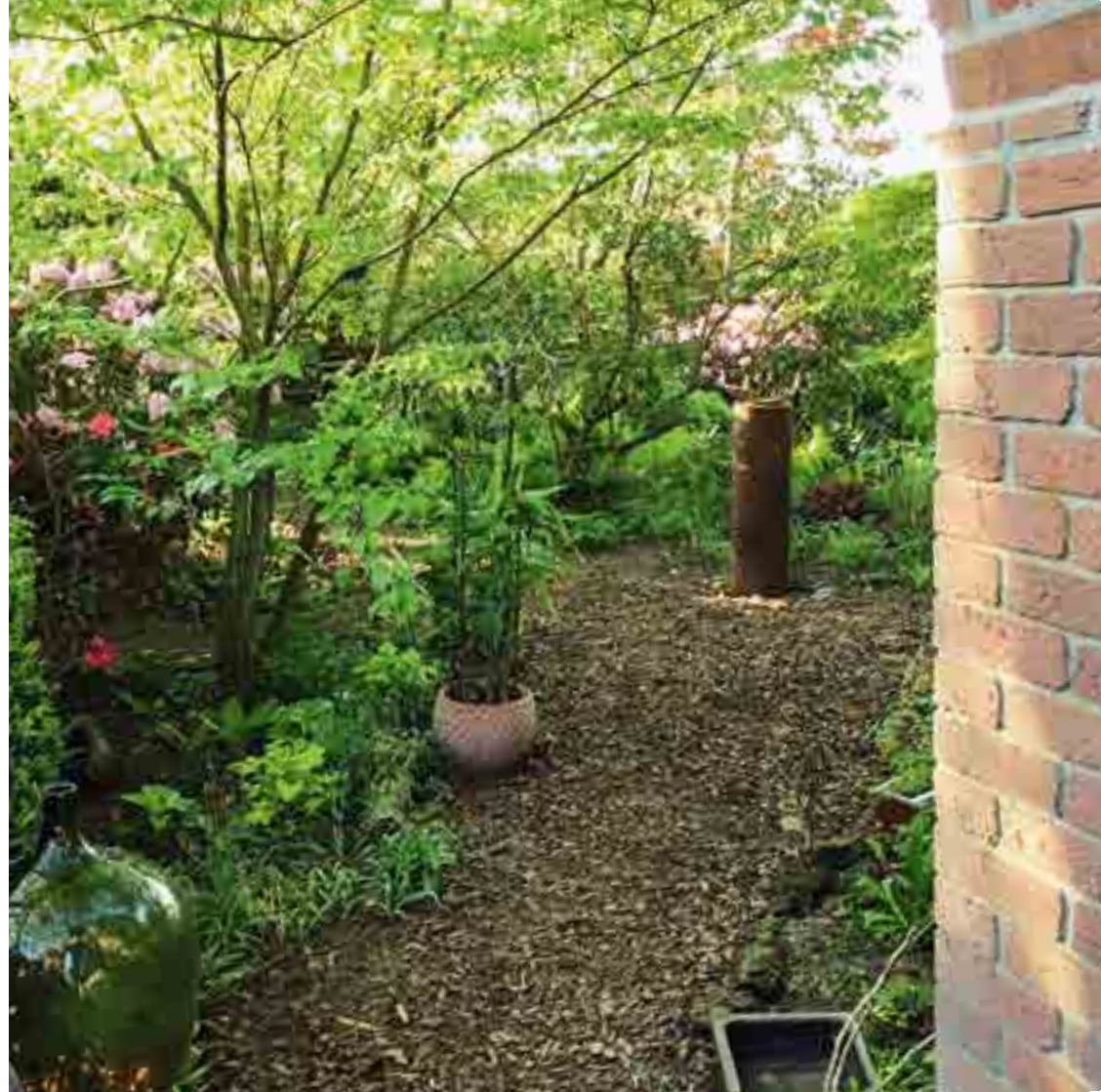


## ② Helmrath Pflanzenhandel

Dieses Jahr stehen für das Gärtnerehepaar Helmrath die Königin der Pflanzen, die Rose, im Vordergrund. Gerade in der heutigen Zeit brauchen wir Menschen Blumen, die uns erfreuen und die alle Sinne ansprechen. Die Rose ist ein Phänomen. Sie ist nicht nur romantisch schön und steht für die Liebe, sondern sie ist auch eine Heilpflanze. Sie lindert Kopfschmerzen und kann

Heuschnupfen heilen. Über Persien wanderten alle heutigen in der nördlichen Hemisphäre heimischen wilden Rosen ein. Heute gibt es etwa weltweit rund 240 Rosenarten- und etwa 100 Sorten sind bei den Helmraths zuhause. Ob die aromatische englische Rose, die Rosa generosa oder alte und neue Züchtungen, alle können Sie im Garten bewundern und kaufen. Im Frühjahr sogar als Wurzelpflanzen. Passend dazu klettern sie auf Rosenbögen oder Pavillons neben den liebenswerten, skurrilen Gartenaccessoires. So heben sie die Farbtöne der Eisenpergola, Stelen oder filigranen Figuren aus europäischen Landschaften ins rechte Licht. Besonders schön scheinen die Bronzeskulpturen wie der Frosch oder der mystische Wasserspeyer, die sich in der Sonne spiegeln. — Darüber hinaus gibt es nach wie vor alles Gartenschönes, was das Gärtnerinnenherz begehrt. Das Gärtnerehepaar Helmrath erwartet Sie.

Helmrath Pflanzenhandel  
Erbstorfer Landstrasse 31  
21337 Lüneburg  
Tel: 04131. 50 720 | Fax: 04131. 59 390  
info@helmrath-pflanzen.de  
www.helmrath-pflanzen.de





3

## Gartenplanung mit Edelrost

Als Gartenplanerin entwickelt und arbeitet Astrid Poll sehr vielseitig. In ihren Pflanzkonzepten berücksichtigt sie vor allem Blühzeiten, Farbgebung und Jahreszeiten. »Denn zu jeder Jahreszeit kann der Garten interessant gestaltet werden, eine pflegeleichte und praktische Handhabung ist dabei wichtig«, meint die Gartenexpertin. Sie legt Wert auf eine ästhetische

und ökologische Grundlage. Zum anderen entwickelte Sie eine eigene Produktreihe von Design-Stelen aus Cortenstahl. Die erdig-rötliche bis dunkelviolette Tönung des Edelrostes verzaubert jeden Garten mit angenehmer Wärme. Die Stelen werden in Kombination mit lebendigem Grün praktisch und künstlerisch im Außenbereich eingesetzt. Die mit modernster Lasertechnik gearbeiteten Gartenstelen sind in drei verschiedenen Größen erhältlich. Astrid Poll bietet eine große Auswahl von vorgefertigten Motiven an, aber auch die extra gewünschte individuelle Design-Stele wird erstellt. Die Stelen setzen wunderbare Akzente und sind sowohl als Gartenschmuck als auch als Sichtschutz einsetzbar. Außerdem werden Hochbeete und Pflanzkübel aus diesem ästhetischen Baumaterial immer beliebter. Und ganz neu – gibt es jetzt auch die Sitzbank für Gartengenießler. Cortenstahl wird durch seine rostige Patina witterungsfest, erfordert keine Pflege und ist unbehandelt zu hundert Prozent recyclebar. Die Produkte sind »Made in Germany«.



Astrid Poll  
Dipl.-Ing. Landschaftsarchitektur  
Landschaftsgärtnerin  
Lüner Weg 23 | 21337 Lüneburg  
Tel. 04131 . 20 67 970

FÜR DIE GARTENGESTALTUNG  
info@astridpoll-la.de  
www.astridpoll-la.de

FÜR EDELROST-DESIGN  
info@rostina.de  
www.rostina.de





Mirko Surburg  
Danziger Straße 35 | 21406 Melbeck  
Tel. 0176 . 823 529 70  
erlebegruen@web.de  
www.erlebegruen.de

ÖFFNUNGSZEITEN  
19. + 20.06.2021 | 11–17 Uhr  
kleiner Pflanzenverkauf (Stauden).  
Weitere Termine nach Vereinbarung

11.05. | Seminar >Garten erleben<  
29.06. | Seminar >Garten erleben<  
20.11. | Seminar >Garten erleben<

4

## Erlebe grün

»Tu dir etwas Gutes. Dein Garten hat alles, was du dafür brauchst.« Mirko Surburg, Gärtnermeister und Gartentherapeut aus Melbeck im Kreis Lüneburg ist ein Meister mit Einfühlungsvermögen. Deshalb hat er sich auf die unglaublichen Heilungsfähigkeiten eines Garten spezialisiert. Jeder Garten spiegelt die Seele der Menschen wider, die ihn angelegt haben. Man kann aus ihm die Kraft für ein gutes Leben schöpfen und man kann den Alltagsstress mit-

hilfe des Gartens abbauen. Nicht nur die Wissenschaft weiß es, ein Garten, die Natur, tut uns gut. Der Blutdruck sinkt ebenso wie der Cortisolspiegel. So fängt Entspannung an. Mirko Surburg hat sich deshalb sehr erfolgreich mit der Gartentherapie beschäftigt und bietet diese besonders für Menschen in der Altenpflege und Bewohnern von Alten- und Seniorenheimen an. Die Gartentherapie kann einen bedeutenden Beitrag zu einem ausgleichenden und Umgang besonders für Menschen in der letzten Lebensphase sein. Aber nicht nur dort, sondern für alle, die sich ihre eigene Glücks- und Kraftquelle schaffen wollen. Mirko Surburg lädt gern in seinen eigenen Garten ein. Hier finden nicht nur regelmäßig Gartenseminare zu interessanten Themen wie >Der pflegeleichte Garten< oder >Der Garten im Herbst< statt, er freut sich auch immer wieder über die anregenden Gespräche in der entspannten Atmosphäre seines wunderschönen Garten.







5

## Historischer Bauern- und Rosengarten

Seit 1909 gibt es den Hof mit Garten in Niendorf bei Bienenbüttel, und seit 40 Jahren entwickelte Frau Burmester-Müller den Garten mit eigenen Ideen weiter. Sie ergänzte alte Buchsbaum-pflanzungen und schnitt sie in Form nach englischer Art. Hier und da wuchsen alte wurzelechte historische Rosen, die sich mit ihren Ausläufern nicht unterkriegen ließen. Auch das Kräuterbeet ist langsam gewachsen, bis die Idee entstand, einen Kräutergarten im Klosterstil ins Thema zu setzen. Eine englische Buchenlaube mit einem gepflasterten Labyrinth wurde angelegt, um einen Schattenplatz zu haben. Weiterhin wird ein historischer Bauerngarten mit einem Doppelkreuz als Nutzgarten zur Vollversorgung bewirtschaftet. Hügelbeete werden mit vielerlei Gemüsearten aus Großmutterns Zeiten bepflanzt. Der ›Garten der Stille‹ in Anlehnung eines japanischen Gartens lädt ein zum meditieren. Auge, Seele und Geist können sich in Ruhe erholen. Außerdem kann man das Flair der Toscana erahnen und auf ›Römischem Pflaster‹ wandeln. Die Vielfalt von Natur und Kultur mit einem Ausblick in ein weites Wiesental machen den Besuch zu einem Erlebnis.



Heinrich Burmester und  
Marianne Burmester-Müller  
Niendorf, Im Dorfe 12 | 29553 Bienenbüttel  
Tel: 05823 . 342 | Fax: 05823 . 95 27 25  
[www.rosengarten-niendorf.de](http://www.rosengarten-niendorf.de)

**ÖFFNUNGSZEITEN:**  
Der Garten ist ganzjährig geöffnet.

**OFFENE GARTENPFORTE**  
19. + 20.6.2021 | 10–18 Uhr  
04. + 05.9.2021 | 10–18 Uhr

Führungen nach Vereinbarung für 3 € p. P.  
Gruppen bis ca. 50 Personen





## ⑥ Schöpfungsgarten St. Maria Königin

Bei der kath. Kirche in Bleckede liegt ein Garten mit besonderer Geschichte. Jugendliche aus der Pfarrgemeinde St. Maria Königin bemalten im Jahr 2005 mit Gleichaltrigen aus dem bolivianischen Andendorf Titicachi drei Eichenstämme mit Bildern aus der ihnen vertrauten Natur und Landschaft, dem Leben in ihren Wohnorten sowie mit religiösen Motiven.

Die Botschaft der Stämme lautet: Bewahrt die Vielfalt des Lebens – über Ländergrenzen hinweg, mit vereinten Kräften, nachhaltig. Von ihnen nahm der Schöpfungsgarten seinen Ausgang. — Ein Team von Engagierten setzt in ihm heute zahlreiche Maßnahmen zur Förderung der heimischen Flora und Fauna um, wie die Anlage von Totholz- und Lesesteinhaufen, die Pflege von insektenfreundlichen Blumenbeeten und einer Wildblumenwiese sowie die Pflanzung historischer Obstbäume und einer Hecke aus heimischen Gehölzen. Zwei Frauen kümmern sich um die Bienenvölker, die in den Beuten am Südrand des Gartens leben. Weiterführende Infos entnehmen Sie bitte dem Behälter an der Begrüßungstafel.

Kath. Pfarrgemeinde St. Maria Königin  
Auf dem Kamp 3 | 21354 Bleckede  
Tel: 05852 . 1445  
info@st-maria-koenigin-bleckede.de  
www.katholische-kirche-bleckede.de

### ÖFFNUNGSZEITEN

Der Schöpfungsgarten ist ganzjährig geöffnet.







## ⑦ Orchideengarten Karge

Orchideen sind etwas ganz Besonderes. Sie können zurückhaltend, farbenfroh und geheimnisvoll sein. Familie Karge in Dahlenburg hat sich seit mehr als 60 Jahren auf die ›Königin der Blumen‹ spezialisiert und gehört mit über 1.000 verschiedenen Orchideenarten in den Gewächshäusern zu den größten Orchideenzüchtern in Europa. Auf 6.500 m<sup>2</sup> präsentieren sie eine üppige Vielfalt – ob für Anfänger oder Experten. Für alle, die sich erstmals mit Orchideen beschäftigen wollen, gibt es Arten, die einfach und problemlos zu pflegen sind, beispielsweise die beliebten Phalaenopsis-Hybriden. Orchideenliebhaber reisen aus ganz Europa an, weil sie hier botanische Schätze und Besonderheiten finden, die sonst nur im Regenwald blühen. Darunter befinden sich epiphytisch wachsende Orchideen, die ganz ohne Erde und Topf wachsen – einzigartig in Deutschland. Gute Beratung, Artenschutzhinweise und vieles mehr gibt es ebenfalls. — 2021 eröffnet der Orchideengarten ein Café für Frühstückler, Kaffee- und Kuchenspezialisten und für Feinschmecker. Auch Gruppen aller Art sind herzlich willkommen, für die spezielle Führungen angeboten werden.

Orchideengarten (Marei Karge-Liphard)  
Bahnhofstraße 24 | 21368 Dahlenburg  
Tel: 05851 266  
service@orchideengarten.de  
www.orchideengarten.de

**ÖFFNUNGSZEITEN**  
Mo–Fr: 9–18 Uhr  
Sa: 9–16 Uhr, So: 10–13 Uhr  
Verkauf nur innerhalb der gesetzlich  
zulässigen Zeiten. An den gesetzlichen  
Feiertagen bleibt der Orchideengarten  
geschlossen.

Für Gruppen öffnen wir auf Anfrage auch  
gerne außerhalb der Öffnungszeiten!







Dannenberger Landstraße / Ecke Am Dorn  
[www.kunstraum-tosterglope.de](http://www.kunstraum-tosterglope.de)

Für Workshops und Ferienfreizeiten  
bitte bei Helga Carstensen AWOSOZIALe  
Dienste Dahlenburg anmelden:  
Tel: 05851 . 94 46 42

8

## Der Garten nur für Kinder

Eigentlich ist dieses Stückchen Kinderparadies ein tief liegendes unscheinbares Wäldchen aus dunkler Erde. Aber wenn man von der Straße, von den hart gepflasterten Gehwegen durch eine der Gebüsch-Lücken zwischen den schlanken schnell gewachsenen Bäumen hindurch in das Naturareal tritt, befindet man sich in einem Paradies. Hier wähen sich die Kinder mitten

in der Wildnis. Die kurzen weichen moorigen Pfade winden sich vorbei an Hängematten und Trampolinen aus Zweigen, an runden Nestern und Brückchen über Wassergräben bis man am ›Weiden-Dom‹ ankommt. Hier setzen sich die Kinder und ihre Gäste im Versammlungs-Rund auf einen Holzstumpf. Gemeinsam genießen sie das gedämpfte Licht der Bäume und zarte Rauschen in den Wipfeln. Der ›Öffentliche Garten für Kinder‹ wurde vom Kunstraum Tosterglope und der AWOSOZIALe Dienste initiiert, um Kindern regelmäßig eine Art Ferienreise ins nahe Natur-Kunst-Spiel-Paradies zu ermöglichen. Schon 2014 gewann der kleine Kunstverein den 1. Preis des bundesweiten Wettbewerbs ›Rauskommen!‹ – der Jugendkunstschulleffekt.







9

## Abenteuer Landleben

Schmetterlinge gaukeln durch den Garten. Goldammer, Rotkehlchen und Co. singen im Gebüsch. Nicht nur auf den Weiden blüht es. Im Stall ziehen die Schwalben ihren Nachwuchs mit den Insekten groß, die sich von den Hinterlassenschaften der Archetiere ernähren. Vom Aussterben bedrohte historische Hühner-, Enten- und Gänserassen bevölkern den Hof, Schafe und Esel pflegen das artenreiche Grünland. Ihr Mist wird zu Kompost und läßt alte Gemüsesorten und Blumen im Garten sprießen. Kleinbäuerliche Landwirtschaft kann nicht nur die Welt ernähren, sondern schafft auch Artenvielfalt. Wie das geht, können Sie auf dem Funckenhof erfahren. Der Selbstversorgerpfad führt über das Hofgelände und durch den Garten mit vielen Hochbeeten (Garten nur mit Führung) des kleinen Archebetriebes und informiert nicht nur über aussterbende Nutztiere und -pflanzen, sondern auch über ihre wilden Arten, die dort leben, wo Menschen noch so wirtschaften, wie auf dem Funckenhof.



Andrea Funcke  
Im Sandgarten 2 | 21354 Walmsburg  
Tel: 05853. 97 86 32  
info@funckenhof.de  
www.funckenhof.de

ÖFFNUNGSZEITEN  
Von April bis Oktober  
Fr + Sa | 15–18 Uhr  
Führungen nach Vereinbarung

Eier, Gemüse, Obst, Pflanzen der Saison  
aus dem Garten.



10

## Die Sammatzer Gärten

Auf den verschlungenen Wegen durch die Sammatzer Gärten warten acht verschiedene Gartenbereiche: Rosengarten und Campusgarten, Dahliengarten und Waldsee, Arena und Staudenplateau, Heilpflanzengarten und Zentrale Gärten. Alle zusammen bilden einen Naturpark, in dem alle willkommen heißen werden. Jeder Garten hat seinen eigenen Charakter: Das

Staudenplateau und die Arena sind vor allem das Reich der mehrjährig blühenden Stauden und Gräser. Die Sammatzer Rosen haben ihr Zentrum im gleichnamigen Garten, doch blühen sie auch an vielen anderen Orten – über 3.000 Rosen aus etwa 400 Sorten, jede mit ihrem eigenen Ausdruck – sind zu bestaunen. Am Waldsee schmiegen sich zauberhafte Blumenterrassen ans steile Ostufer, während die Schleier der hohen Fontäne über der Wasserfläche des lauschigen Ortes spielen. Am Gemüse- und Heilpflanzenacker führt der Weg zum Archehof mit Kühen, Schafen und Pferden, Eseln, Schweinen, Ziegen und Geflügel – fast alle sind alte Rassen, die vom Aussterben bedroht sind. Dort findet sich ebenso der Hofladen mit vielen eigenen, aber auch Bio-Produkten anderer Hersteller. Das Café am Michaelshof lädt zu Eis und leckeren Torten ein. Ein Spaziergang durch diese weitläufigen Gartenanlagen belebt und stärkt die Sinne.

Sammatz – Garten- und Parkanlagen am Michaelshof e. V.  
Im Dorfe 11 | 29490 Sammatz  
Tel: 05858 . 970 30

ÖFFNUNGSZEITEN  
Je nach Jahreszeiten  
[www.michaelshof-sammatz.de](http://www.michaelshof-sammatz.de)

HÖFLADEN  
Mo–Fr: 9:30–12 Uhr + 15–18:30 Uhr  
Sa, So, Feiertags: 10–18:30 Uhr







11

## Landhausgarten Iskam

Die »Belgische« Gartenkunst ist das Vorbild für Katrin Iskam. Sie fasziniert die strukturelle Herangehensweise, das genaue Planen im Vorwege. Immer geht es um die gute Fassung und klare Achsen. Die Hecken und Formschnittgehölze führen entlang der Wege durch diesen besonderen Garten. Da erfreuen die opulent angelegten Stauden- und Rosenrabatten in hellen Pastelltönen, dort sorgt üppige Blumenpracht in kleinen Gartenséparées bis in den Herbst für romantisches Flair. Zur exakten Planung gehört auch, welche Farben zueinander passen und welche Staude mit welcher Blume kombiniert werden kann. Das ist große Gartenarchitektur. Alles wirkt dezent und reduziert, und doch kann man sich an diesem Landhausgarten nicht satt sehen.



Katrin Iskam  
Ebereschenweg 7  
29584 Himbergen  
Tel: 05828 . 96 86 21

OFFENE GARTENPFORTE

20.06.2021

nach telefonischer Anmeldung  
auch für Gruppen



12

## Blumenbeete, Bett und Brötchen



Versteckt zwischen viel Grün und farblich harmonisierenden Blumeninseln, gibt es hier 13 gemütliche Sitzecken, in Sonne und Schatten, an Teichen mit Bachlauf oder Wasserspielen, zu entdecken. In der Feuergrotte wurde schon manch netter Feu(i)erabend verbracht, und im ›Haus am See‹ bietet eine kleine Fotogalerie einen Einblick in den Wandel des Gartens über

die Jahrzehnte. Obst- und Beerengarten verführen beim Durchwandeln zum Sofortnaschen. Aus dem 2.400 m<sup>2</sup> großen Gemüseacker der Großeltern von 1939 wurde seit 1988 nach den Ideen der Gestalterin gemeinsam mit ihrem Mann zuerst in einen Versteckspiel-Erlebnispfad und danach, in die heutige Familien-Wohlfühl-Oase verwandelt. Gartenfreunde sind herzlich willkommen, sich ein nettes Plätzchen zu suchen und bei einem Tee für ein Weilchen auszuspäzieren. — Und wem es so gut gefällt, dass er bleiben möchte – zwei nette Blumenzimmer gibt es auch!

Marion Kindermann  
Kattenbarg 2 | 29571 Rosche  
Tel. 05803 . 96 94 120  
m-kindermann@web.de  
www.garten-kindermann.de  
Facebook: Garten Kindermann  
Instagram: marionsgartenkindermann

### ÖFFNUNGSZEITEN

19. + 20.6.2021 | 10–18 Uhr  
25. + 26.7.2021 | 10–18 Uhr  
09.10.2021 | 17–22 Uhr  
www.offene-gaerten-uelzen.de  
und nach telefonischer Anmeldung  
E-Bike Ladestation vorhanden







13

## Üppige Gartenstruktur

Dieser wunderbare Jahresgarten ist das Ergebnis von Sabine Schüssler, die mit unbändiger Freude sich immer wieder der Gartenlust hingibt. Ihr Garten schwelgt in üppiger Gartenstruktur: Edelpfingstrosen, Clematis und Phlox entfalten ihre Pracht durch Kompost, Mist und intensives Mulchen. Die vielen Stauden danken es der Gärtnerin, indem sie intensiv blühen und duften.

Die Akelei und der Fingerhut dürfen durch den Garten stromern. Romantische Farben herrschen auf einer Seite vor, während es rund um den neuen Teich auch einmal bunt sein darf. Gräser strukturieren hier die Beete. Der Mittelpunkt ist die prächtige Blutbuche, deren Blätter an warmen Tagen ein schattenreiches Dach bilden. Vom Frühjahr bis zum Herbst speist die Familie im Garten und wählt nach Vorliebe, Temperatur und Sonnenstand den geeignetsten Platz aus. So laden Bänke, Stühle oder Liegen überall zum Verweilen ein. Weiter hinten stehen Hochbeete zwischen alten Obstbäumen und Beerenobst, auch neue Gräser und Stauden, werden hier ausprobiert.



Gebhard und Sabine Schüssler  
Plumböhm 1 | 29473 Gohrde  
Tel: 05862. 98 75 16  
gebhardundsabine@gmx.de

### ÖFFNUNGSZEITEN

12. + 13.06.2021 | 11–18 Uhr  
04. + 05.09.2021 | 11–18 Uhr  
und auf Anfrage für Gruppen



14

## Der blühende Ziergarten



Am Ortsrand des ehemaligen Rundlingsdorfes Tüschau (Saggrian) liegt der schöne, zum Süden hin angelegte Garten. Früher als Gemüse- und Nutzgarten genutzt, wurde er Schritt für Schritt in den heutigen Ziergarten verwandelt. Die geschwungenen Wege kamen zuerst und werden mit niedrigen Buchsbaumhecken begrenzt.

Die vielen Rosen und Stauden sorgen in verschiedenen Blühphasen für ein buntes Farbenkaleidoskop. Von der großzügigen Terrasse schweift der Blick über den Gartenteich, in dem mehrere Kois schwimmen, während sich ein kleiner Bach zum Süden hin schlängelt. Die akkurat geschnittene Rasenfläche schließt sich an und schimmert in einem satten Grün. Hunderte neue unterschiedliche Stauden, Strauch- und historische Buschrosen wurden in Beete gesetzt, die von neuen Buchsbäumchen umrahmt werden. Noch mehr Rhododendren und zahlreiche Strauch- und Stammrosen bilden den Hintergrund im westlichen Teil, der 2011 mit rund 1.500 m<sup>2</sup> an das bereits vorhandene Gelände angeschlossen wurde. Die Wege enden teilweise in kleinen Sitzgruppen, die zum Genießen einladen und eine Ferienwohnung zum Verweilen.

Roger Habermann u. Guido Leffrang  
Saggrian 16 | 29482 Küsten  
Tel: 0171 . 106 20 32  
guido.leffrang@web.de  
www.gartenraeume.eu

### ÖFFNUNGSZEITEN

12. + 13.06.2021 | 11–18 Uhr  
04. + 05.09.2021 | 11–18 Uhr  
und auf Anfrage

### ADVENTSMARKT

19.11.2021 | 16–20 Uhr  
20.11.2021 | 11–20 Uhr

### FERIENWOHNUNG







15

## Ein typisch ländlicher Garten

Alles, was zum Urbild von Haus und Hof zu gehören scheint, ist hier versammelt: Hinter Fachwerkgebäuden, uneinsehbar von der Strasse, öffnet sich ein großes Halbrund. Ein Staudenbeet, von dem aus es zu einem biologisch bewirtschafteten Gemüsegarten führt – seit 33 Jahren mit Hühnerhof, Holzmielen und einem offenen Wohngartenbereich. In der Mitte des 2.000 m<sup>2</sup> großen Gartens steht ein mächtiger Walnussbaum, der den traditionsreichen, schattigen Feierabendplatz bietet. Nach dreijähriger Pause hat Marie-Luise Schroedel ihren Bio-Garten in eine gepflegte Wildnis verwandelt und sich auf Kräuter spezialisiert. Das meiste im Garten kann fast das ganze Jahr über geerntet, verzehrt und verwertet werden – ob Kräuter, Blüten, Sträucher oder Wildgemüse. Es darf mit allen Sinnen genossen werden, ist gesund und schmeckt vorzüglich, schont den Geldbeutel und macht glücklich. Gerne führt Marie-Luise Schroedel durch ihr ländliches Gartenparadies.



Marie-Luise Schroedel  
Im Rundling 2 | 29439 Lüchow-Rehbeck  
Tel: 05841 . 44 07  
garten-marie@gmx.net  
www.gartenraeume.eu

ÖFFNUNGSZEITEN  
zu den »Gartenräume-Terminen«  
und ganzjährig geöffnet mit Anmeldung  
www.gartenraume.eu

16

## Vielfältige Gartenoasen im Rundlingsmuseum



Im wendländischen Rundlingsdorf Lübeln lädt das Rundlingsmuseum Wendland ein, die nach historischen Vorgaben gestalteten Gartenanlagen zu besuchen. Auf dem weitläufigen Gelände erleben Besucher in der Saison eine vielfältige, bunte Gartenlandschaft und dazu die histori-

schen Gebäude in meist traditioneller Fachwerkbauweise. — Der sonnige Bauerngarten verzaubert durch duftende Gewürz- und Heilkräuter und leuchtende Blumen – wichtig für die Bienen. Direkt daneben steht das Heimathaus, die Hofstelle des Wendlandhofes. Das imposante Kräuterrondell wurde als Schau- und Lehrgarten mit mehr als 100 Heilkräutern für alte Kulturpflanzen angelegt. Buchsbaumhecken schützen die Kräuter, die wiederum von Immergrün und Frauenmantel umrahmt werden. Ein kleiner Pfad durch den Haselnusshain führt auf eine idyllische Streuobstwiese, auf der zahlreiche alte Obstbaumsorten gedeihen. Erläuterungen und weitere Anregungen erhalten die Besucher auch durch den Apfellehrpfad oder in der Obstscheune. — Zahlreiche Aktionen, Seminare und Veranstaltungen machen das Rundlingsmuseum Wendland zu einem lebendigen und erlebnisreichen Ausflugsziel.

Rundlingsmuseum Wendland  
Lübeln 2 | 29482 Küsten  
Tel: 05841.96 29 30  
info@rundlingsmuseum.de  
www.rundlingsmuseum.de

ÖFFNUNGSZEITEN  
April bis Oktober  
Di bis So und an Feiertagen  
von 10–17 Uhr

WEITERE TERMINE  
www.rundlingsmuseum.de







17

## Ein Ort schöner Verwilderung

Der Barockgarten in Künsche hat sein Gesicht geändert. »Er stirbt langsam vor sich hin«, so Eva Kohlrusch nach den schweren Orkanen 2017. Aber Natur stirbt nicht einfach. Sie lässt hinter sich, was unsere menschliche Vorstellung von Ordnung ihr verwehrt – und erfindet sich neu. Immer noch sind die 23.000 m<sup>2</sup> dieses Parks in Künsche ein Ort der Ruhe, angefüllt mit Vogelgesang und sachte fallenden Rosenblättern, jeden Tag geöffnet für Träumer und ab jetzt begehbar ohne Eintrittsgeld. Wer trotzdem etwas spenden will, kann 15 Minuten Unkraut rupfen. Oder im Sommer Schläuche von hier nach dort tragen. Oder einfach ein paar schöne Gedanken hinterlassen. Auf den Hecken werden sie lange liegen bleiben. — Anmeldung erbeten, wenn Sie nicht allein im Garten sein wollen und Getränke, Auskünfte, besondere Bequemlichkeiten vorfinden wollen.



Eva Kohlrusch  
Lucieweg 17 a | 29439 Lüchow-Künsche,  
Tel: 05841 . 47 93  
[www.barock-garten-wendland.de](http://www.barock-garten-wendland.de)

ÖFFNUNGSZEITEN  
tägl. Mai bis Oktober | 10–18 Uhr  
Anmeldung sinnvoll  
Fast alles barrierefrei



## 18 Die Dorfinsel

Der ehemalige Bauernhof wurde von 2016 bis 2019 liebevoll saniert und wird von vier Generationen bewohnt. Der ›Natur im Garten‹ – Garten erstreckt sich auf über die Hälfte von 15.000 m<sup>2</sup>. Martina und Ulrich Constabel haben ihn naturnah angelegt und pflegen und entwickeln ihn unter der Devise »gesund halten, was uns gesund hält«. Deshalb werden in dem mit

einem Kastanienzaun umgebenen Wirtschaftsgarten gesunde Leckereien für die Küche angebaut. — Gestaltung und Pflege ihres Gartens stehen mit der Natur im Einklang. Zwischen zahlreichen Obstbäumen sind bunte Staudenbeete kreisrund angelegt, es wird kompostiert, gemulcht, Regenwasser gesammelt und genutzt, um den kleinen Bodennützlingen genügend Nährstoffe zu bieten. Darüberhinaus entwickeln sie Benjeshecken, Totholz- und Steinhäufen sowie einen Teich, der Insekten, Lurche und Echsen den überlebenswichtigen Lebensraum bietet. Auch Igel und andere Tiere finden hier einen Unterschlupf. Brutplätze für Wildbienen und andere gibt es im Insektenhotel mitten in Blühstreifen aus Wildblumen. Besucher genießen den weiten Blick über den Garten und die Wiese, lauschen der Natur und trinken im ehemaligen Kuhstall einen Kaffee.

Martina & Ulrich Constabel  
Nemitz 7 | 29494 Trebel  
Tel: 01525 . 611 90 47  
ulti.con@gmx.de  
[www.gartenraeume.eu/nemitz/](http://www.gartenraeume.eu/nemitz/)

OFFENE PFORTE  
12. + 13.06.2021 | 11–18 Uhr  
04. + 05.09.2021 | 11–18 Uhr

GARTENCAFÉ  
von Mai bis November  
jeweils am 1. Montag im Monat,  
13–18 Uhr





Willkommen in Dahlenburg  
– das Tor zur

# Göhrde



Heimatmuseum Dahlenburg in  
der ehem. Laurentius-Kapelle  
[www.heimatmuseum-dahlenburg.de](http://www.heimatmuseum-dahlenburg.de)

Planpause nach der topographischen  
hannoverschen Landsaufnahme um  
1769 übertragen von Ktv. Genzel



DAHLENBURG

NAHRENDORF-  
BREESE

GÖHRDE

z. B. BREESER  
GRUND



Göhrdeschlacht-Denkmal  
von 1813,  
[www.goehrdeschlacht.de](http://www.goehrdeschlacht.de)



Bahnhof Göhrde mit  
Bildungsstätte  
[www.bahnhof-goehrde.de](http://www.bahnhof-goehrde.de)



Naturum Göhrde,  
(Waldmuseum) Alte  
Wälder neu erleben  
[www.naturum-goehrde.de](http://www.naturum-goehrde.de)



Heidespaziergang und  
alte knorrige Eichenwälder  
<https://www.komoot.de/highlight/190550>

Tourist-Info der Samtgemeinde Dahlenburg  
Am Markt 17, 21368 Dahlenburg

[tourist-info@dahlenburg.de](mailto:tourist-info@dahlenburg.de)  
[www.dahlenburg.de](http://www.dahlenburg.de)







19

## Gartenräume – Wendland

Private Gartenbesitzer haben sich vor einiger Zeit zu einer Initiative der Offenen Gärten im Landkreis Lüchow-Dannenberg zusammengefunden und präsentieren seither ihre sehr unterschiedlichen Gärten. Im Rahmen der ›Gartenräume Wendland‹ öffnen sie gemeinsam jeweils im Juni und im September ihre Gärten und zeigen wie vielfältig ein Garten gestaltet werden kann. Da gibt es den üppig blühenden Naturgarten, dort stehen duftende Pflanzen im Mittelpunkt und in einem anderen zeigen Gärtner und Gärtnerinnen wie faszinierend gut strukturierte Gärten sein können, und einige kombinieren ihre Gartenkunst mit Bildender Kunst. In fast allen Gärten gibt es darüber hinaus Kaffee und Kuchen oder einen Imbiss. — In manchen Gärten werden teilweise ganzjährige besondere Veranstaltungen angeboten. Mehr Informationen gibt es unter: [www.gartenraeume-wendland.de](http://www.gartenraeume-wendland.de)



Gartenräume-Wendland e.V.  
c.o. Martina Constabel  
29494 Trebel (OT Nemitz Nr. 7)  
Tel: 05848 . 98 17 379  
[info@gartenraeume.eu](mailto:info@gartenraeume.eu)  
[www.gartenraeume.eu](http://www.gartenraeume.eu)

### ÖFFNUNGSZEITEN

Sommer:

Sa, So, 12. / 13.06.2021 | 11–18 Uhr

Herbst:

Sa, So, 04. / 05.09.2021 | 11–18 Uhr





BUND Besucherzentrum Burg Lenzen  
Burgstraße 3 | 19309 Lenzen  
[www.burg-Lenzen.de](http://www.burg-Lenzen.de)

OFFENE GÄRTEN IN DER PRIGNITZ:  
02.05.2021 | Führung um 14 Uhr  
13.06.2021 | Führung um 11 Uhr  
12.09.2021 | Führung um 14 Uhr

Der Garten ist ständig zugänglich.  
Eine kostenfreie Broschüre  
für den NaturPoesieGarten ist im  
Besucherzentrum erhältlich.

20

## Burgpark Lenzen – eine Naturpoesie

Genießen Sie einen herrlichen Rundgang durch den etwa 4 Hektar großen historischen Park der Burg Lenzen. Im ›NaturPoesieGarten‹ finden sich zwischen blütenreichen Kräuterwiesen, Staudenbeeten und Gehölzinseln neun Kunstwerke, die in Verbindung mit ausgewählten naturphilosophischen Zitate Denkanstöße zum Verhältnis von Mensch und Natur geben. Im hin-

teren Teil des denkmalgeschützten Burgparks befindet sich das ›AuenReich‹. Entlang eines 400 Meter langen Rundweges werden an sechs Stationen Einblicke in die besonderen Leistungen einer naturnahen Auenlandschaft gewährt. Hier befinden sich auch ausgedehnte Streuobstwiesen mit besten Bedingungen für Siebenschläfer und Steinkauz. Seit 2019 wird im Burgpark ›Hortus Lunkini‹ das 3-Zonen-Prinzip angewendet. Verschiedene Elemente im Gartengelände wie Steinhaufen und Totholzhecken setzen gestalterische Akzente und bieten für Ringelnatter, Spitzmaus, Ohrwurm und Co. sichere Verstecke. Neben der Anlage eines Magerbeetes und dem Bau von Käferkellern ist in diesem Jahr die Umsiedlung unserer Nashornkäfer geplant. Gestalten auch Sie den eigenen Garten zu einer Oase des Lebens und leisten Sie damit einen wertvollen Beitrag zum Artenschutz.







21

## Die Eiche mit Bauern- Rosen-Garten

Nahezu riesig erscheint die Krone der Eiche direkt hinter der Scheune. Sie empfängt den Gartenbesucher beim Betreten des ca. 1.800 m<sup>2</sup> großen Bauerngartens und prägt den Garten in ganz besonderer Weise. Es gibt hier viel zu sehen und zu entdecken: Verschiedene Rosen und Ziergehölze sind ebenso zu finden wie alte Obstbäume und eine Blumenwiese. Blumen – und Staudenbeete strukturieren den Garten und verschaffen neue Sichtachsen. Fast in Konkurrenz zum Blütenreichtum im Garten und auf dem Hof stehen die ausgestellten Bilder, Kerzen, Teddys und Strickarbeiten.



Brigitte Blunk  
Dorfstraße 16  
19339 Plattenburg (GT Uenze)

OFFENE GÄRTEN IN DER PRIGNITZ  
13.06.2021 | 10–17 Uhr





## 22 Ein Gartenparadies für Mensch und Tier

Ein wunderbares Beispiel, wie die neuen Eigentümer ein ehemals kleinbäuerlich genutztes Stück Land mit einem fast 300 Jahre alten Kätner-Fachwerkhaus in ein Gartenparadies verwandelt haben. Nachdem alles jahrelang leer stand, wurde seit 1995 das 3.600 m<sup>2</sup> große Grundstück in dieses Gartenwunder umgestaltet und 2006 eine umfassende denkmalge-

recht-ökologische Sanierung des Hauses vorgenommen. Die ursprüngliche Aufteilung von Hof, Obstwiese und Viehkoppel zeigt sich jetzt als bunter Stauden- und Heidegarten mit Wachtelvoliere, Beerengarten mit angrenzendem Ruhebereich und japanischen Elementen. Außerdem bezaubern der Rosen- und Kräuter-Duftgarten – der an ein Mini-Klostergärtchen erinnert –, kleine Obstwiesen mit Wildhecken sowie ein Teich, die von Hühnern und Gänsen genutzt werden. Auf einer parkartig bepflanzten Koppel grasen die Ziegen. Rundum bieten heimische Gehölze Vögeln Schutz und Nahrung.

Gudrun und Helmut Anschau  
Rambower Hauptstr. 17  
19339 Plattenburg  
(GT Rambow bei Kleinow)  
Tel: 038784 . 90 953  
helmut-anschau@t-online.de

OFFENE GÄRTEN IN DER PRIGNITZ  
13.06. + 12.09.2021 | 10–17 Uhr  
12.09.2021 – Tag des offenen Denkmals  
mit Hausführungen um 11, 13 und 15 Uhr





23

## Gutspark Groß Pankow

Der 4 ha große Park wurde ab 1827 noch im biedermeierlichen Stil angelegt und besteht nördlich des Haupthauses aus einer großen Rasenfläche und einem sehr alten artenreichen Baumbestand. Hier befinden sich noch Sumpfeiche, Silberahorn, Catalpa, und der Tulpenbaum sowie eine 300-jährige Eiche. Östlich des Gutshauses stehen in der Parklandschaft weitere alte herrliche Bäume. Über einen Teich führt eine hölzerne Brücke zu einer Lindenallee, die zum Familienfriedhof führt. Die spät gemähten Wiesenflächen haben eine reiche Flora einschließlich Wiesenschaumkraut und Knabenkraut. Der Vorplatz enthält Rasenflächen und eine 1992 neu angelegte zentrale Achse zwischen Parkplatz und Haupthaus als Weg, auf beiden Seiten mit Blumenbeeten dekoriert.



Gutspark Groß Pankow  
Prof. Bernhard von Barsewisch  
Pankeweg 15 (Augentagesklinik)  
16928 Groß Pankow

OFFENE GÄRTEN IN DER PRIGNITZ  
13.06.2021 | Führung 11 Uhr



24

## Skulpturengarten



Der 4.000 m<sup>2</sup> große Lebens- und Arbeitsraum der Künstlerkooperative ›Atelier im Grünen‹ erinnert an einen Landschaftspark. Am ehemaligen Inspektorenhaus des Dorfes treffen beeindruckende alte Bäume auf blühende Stauden und grüne Rasenflächen. Auf spannende Weise stößt die Gartennatur auf dreidimensionale Kunstobjekte, die durch diese Art der Gestaltung eine ganz besondere Atmosphäre herbeiführt. Der Garten ist in unterschiedliche Seg-

mente gegliedert und befindet sich durch den Jahreszeitenrhythmus ständig im Wandel. Werke aus Keramik, Stahl und Holz gehen Symbiosen mit floralen und bunten Pflanzenformen ein. Dadurch wird der Gartenbesuch zu einer spannenden Entdeckungsreise. Und drum herum umschließen üppige Vogelhecken das Areal.

Atelier im Grünen  
Katja Martin und Jost Löber  
Im Dörf 14 | 16928 Groß Pankow  
(OT Horst)

GEÖFFNET  
02.05. + 13.06.2021 | 10–18 Uhr  
Führung jeweils um 13 Uhr







25

## Schau-, Sichtungs- und Selbst- versorgergarten

Dieses idyllisch am Wald gelegene 1,3 ha große Gelände wird seit Ende der 1920er Jahre gärtnerisch genutzt und ist seit 2013 in den Händen der biologisch wirtschaftenden Staudengärtnerei Teske. Die beiden Gärtner sehen ihre Pflanzungen als Experimentierfeld. Ständig gewinnen sie neue Erkenntnisse über verschiedenste Pflanzen und deren Kombinationsmöglichkeiten. Neben den Kultursorten haben auch ausgewählte heimische Wildstauden einen festen Platz im Naturgarten und in den Mutterpflanzenquartieren. Die Gartengestaltung mit vielen Wildkräutern dient auch als Treffpunkt für Insekten und Vögel. Im Sommer bietet das Ensemble von alten Gebäuden und Restmauern ehemaliger Gewächshäuser der bunten Pflanzenvielfalt eine kulturlandschaftliche Bühne für eine selten hohe Anzahl von Schmetterlingen. Selbst rare Arten wie der Magerrasen-Perlmutterfalter, Aurorafalter und der Hummelschwärmer finden hier ihren Lebensraum.



Gärtnerei Teske  
Groß Woltersdorfer Damm 1  
16928 Pritzwalk OT Seefeld  
[www.gaertnereiteske.de](http://www.gaertnereiteske.de)

OFFENE GÄRTEN IN DER PRIGNITZ  
13.06. + 18.07. + 12.09.2021 | 10–17 Uhr

Bitte beachten: Die Gärtnerei liegt nicht direkt im Ortsteil Seefeld. Von der B103 fahren Sie in Buchholz Richtung Groß Woltersdorf am Funkmast vorbei durch den Wald dann erstes Gehöft links.





## 26 Naturnaher Landschaftsgarten

Dieser große weitläufige Garten wurde mit viel Mühen naturnah gestaltet. Der größte Teil des Gartens wurde ab Anfang der 90iger Jahre aus intensiv genutzter Ackerfläche neu angelegt. Hier kann man anschaulich sehen, wie man doch was verändern und aus einem eigentlichen toten Boden wieder das Leben zurückbringen kann. In einem gemütlichen Rundgang

auf einem unbefestigten Weg schlendern die Besucher vorbei an Blumenbeeten, vier Gartenteichen, verschiedenen Bäumen und Sträuchern. Beeindruckend sind die Mammut- und Blauglockenbäume, die sich weit nach oben strecken. Weiter geht es durch einen Nutzgarten, danach folgt eine bunte Wiese. In weiteren Lebensräumen haben sich Nachtigall und Igel einen Platz gesucht.

Thomas Schröder  
Griffenhagen 24  
16945 Meyenburg (GT Griffenhagen)

OFFENE GÄRTEN IN DER PRIGNITZ  
13.06.2021 | 10–17 Uhr





27

## Prignitzer Kräuterhof

Als das Ehepaar Schoenegge 2007 das Grundstück mit einer Größe von 5.500 m<sup>2</sup>, erworben hatten, begannen sie sofort mit der Gestaltung des Gartens. Sie pflanzten viele Obstbäume, Sträucher und Stauden, legten Teiche, eine Wildblumenwiese und Totholzhecken an. Schließlich bauten die Schoenegges für die Amphibien und vielen Vögel Unterschlüpfe und für die Insekten Insektenhotels. Natürlich bauen sie im Garten auch ihr eigenes Gemüse an. Der Garten ist naturnah, Wildkräuter lassen sie bewusst wachsen, holen sie zum Teil in den Garten und mögen es, wenn vieles bunt durcheinander wächst.



Prignitzer Kräuterhof  
Cordula und Markus Schoenegge  
Buddenhagen 12  
16945 Meyenburg (OT Buddenhagen)

OFFENE GÄRTEN IN DER PRIGNITZ  
02.05. + 13.06.2021 | 10–17 Uhr



28

## Gartenbunt in Ellershagen



Von Anfang stand fest, dass Elvira Gwozdz und Harald Flachshaar nur im Einklang mit der Natur ihr im Jahr 2012 erworbenes 5.000 m<sup>2</sup> großes Grundstück als ihren Traumgarten anlegen würden. So geschah es. Sie wälzten Gartenbücher, lasen und lernten und sind nun begeisterte Gärtner eines Naturgartens mit Obstbäumen und Vogelhecken, Beerensträu-

chern, Gemüsebeeten, Kräutern, zwei Blühwiesen, Stauden- und Blumenrabatten. Der bunte Garten wurde so zu mehr als einem Hobby, ihr Leben ist das Zusammenspiel das nachhaltige Zusammenwirken von Pflanzen und Bäumen, Insekten und Tieren mit dem Mensch. Lebensraum des Menschen mit dem Lebensraum des Gartens: Sie freuen sich auf Ihren Besuch und Sie sind herzlich eingeladen, Elvira Gwozdz und Harald Flachshaar auch außerhalb der Offenen Gärten-Termine zu besuchen.

Elvira Gwozdz und Harald Flachshaar  
Objektstraße 4  
16945 Halenbeck-Rohlsdorf  
(OT Ellershagen)  
Tel: 033989. 209 256  
info@ellershagen.de  
www.ellershagen.de

OFFENE GÄRTEN IN DER PRIGNITZ  
13.06.2021 | 10–17 Uhr  
Gartenbesuch auch an anderen Tagen  
nach Anmeldung möglich.





29

## Grüne Oase

Diese Grüne Oase befindet sich hinter dem Ausflugslokal auf einem rund 6.000 m<sup>2</sup> großen Gartenparadies. Der große Garten begeistert mit einem Schwimmteich und der sehr abwechslungsreichen Bepflanzung. Dazu zählen Strauchpaeonien, Judasbaum, Schönstrauch, Sichelanne, Felsenbirne und verschiedene Rosen. Besucher auf der Sinnestreppe werden mit dem besten Blick auf die Streuobstwiese und den Fischteich belohnt. Der Nutzgarten lädt zum Naschen und Probieren ein: köstliche Aroniabeeren, Schlehen oder die Schwarze Maulbeere als etwas seltenere Früchte neben den bekannten Beeren. Außerdem gibt es Pflanzenableger zu erwerben. Ein kleiner Streichelzoo ermöglicht Tierfreunden den Kontakt zu Tieren.



Grüne Oase  
Essen-Erleben-Entspannen  
Jabeler Dorfstraße 20  
16909 Heiligengrabe (OT Jabel)

OFFENE GÄRTEN IN DER PRIGNITZ  
02.05. + 13.06. + 12.09.2021 | 10-17 Uhr



30

## Klosterstift zum Heiligengrabe

Die fast vollständig erhaltene, aber in den vergangenen Zeiten immer wieder umgebaute Klosteranlage ist ein ehemaliges Zisterzienserkloster in Heiligengrabe, das nach der Reformation ein evangelisches Stift für adelige Damen wurde. Noch immer ist dieser Ort dem geistigen Leben gewidmet. Auf einer Fläche von circa fünf Hektar präsentieren sich mehrere gär-

nerisch reizvolle Anlagen wie die barocken Fachwerkhäuser mit ihren einheitlich gestalteten Vorgärten. Die Bepflanzung reicht von Stauden über Kräuter bis zu Rosen und Sträuchern. Die erst in den vergangenen drei Jahren renaturierten Teiche werden von einem alten Baumbestand gesäumt. Reizvolle Exemplare sind darunter: ein knorriger Catalpa, ein Urweltmammutbaum und eine große Sternmagnolie, die im Frühjahr ihre weiße Blüten erstrahlen lässt. 2004 wurde in einem von einer Buchenhecke umschlossene Areal ein Kräutergarten angelegt. Er beherbergt etwa 80 Heil- und Küchenkräuter, die nach Anwendungsart in verschiedenen Kastenbeeten ihren Platz finden. Ergänzt wird das ruhig, fast meditativ wirkende Areal durch Stauden und Sträucher.



Klosterstift zum Heiligengrabe  
Gisela Karger  
Stiftgelände 1 | 16909 Heiligengrabe

OFFENE GÄRTEN IN DER PRIGNITZ  
13.06. + 12.09.2021 | 10–17 Uhr





31

## Gartenräume, natürlich Rosen und viel mehr

Im Jahr 2000 legten die Lehmanns einen naturnahen Teich auf ihrem 6.000 m<sup>2</sup> großen Grundstück an und modellierten das Gelände. Vorher beobachteten sie, wie die Sonne über die Fläche scheint, wo und wann Schatten ist, wie Sichtachsen den Blick leiten und besondere Gewächse gepflanzt werden können. Sichtachsen, Standortansprüche, geschwungene Linien, Feldsteine und Wasser bestimmen so den natürlichen Charakter, neben Giersch, Schachtelhalm, Gänseblümchen und Co. Stets blüht etwas, weil sie inzwischen eine große Pflanzenvielfalt angesammelt haben. Über 160 Arten und Sorten Ziergehölze, einschließlich Laub- und Nadelbäume, ca. 160 verschiedene Rosen, 60 bis 70 IrriSorten sowie viele Stauden, Gräser und Zwiebelblumen. Ein Garten ist nie fertig. Er kommt auch in die Jahre – so wie seine Besitzer. Darum sollen nur noch bestimmte »Ecken und Stellen« mit besonderer Priorität gepflegt und auf anderen Flächen immer mehr Natur zugelassen werden. Willkommen Beikräuter, Reisighaufen und Blühwiesen!



Ines und Andreas Lehmann  
Blesendorfer Dorfstr. 52  
16909 Heiligengrabe (OT Blesendorf)

OFFENE GÄRTEN IN DER PRIGNITZ  
12.09.2021 | 10–17 Uhr





Petra und Jörg Schneider  
Dorfstraße 9 | 16866 Gumtow  
(GT Brüsenhagen)

OFFENE GÄRTEN IN DER PRIGNITZ  
05. + 06.06., 17. + 18.07.,  
11. + 12.09.2021 | 10–17 Uhr

32

## Willkommen in der Gartenvielfalt

In mehr als 30 Jahren entstand rund um das Fachwerkhaus ein Vor-, Hof-, Nutz- und Obstgarten mit Teichlandschaften, Wintergärten und einem Gewächshaus. Eine kunterbunte Pflanzen- und Tierwelt lädt zum Verweilen ein: Zwergkaninchen, Hühner, Kanarien sowie Hund und Katz, die das ca. 3.200 m<sup>2</sup> große Grundstück beleben. Es gibt einen kleinen Spielplatz,

gemütliche Sitzcken und einen Wandelgang mit vielen Nistmöglichkeiten für Vögel und Insekten. Seltene Gehölze wie Schirm-, Hemlock-, und Koreatanne oder der Seidenbaum sorgen für Erstaunen. Von den Blüten- und Blattpflanzen sind besonders die Sukkulentebeete, Eriken und über 30 Tagliliensorten hervorzuheben. Auch die Formschnittgehölze oder die Sammlung der bis zu 40 Jahre alten Kübelpflanzen (Kamelien, Agapanthus, Fuchsien, Oleander und Hibiskus) sind Hingucker. Ein Informationsstand und kleiner Pflanzenmarkt runden Ihren Aufenthalt ab. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf interessante Gespräche.







33

## Entdeckungstour der alten Sorten

Der ›Tag des Gartens‹ ist ein gärtnerisches Fest im Storchendorf Rühstädt. Neben vielerlei Inspirationen zum naturnahen Gärtnern wird ein abwechslungsreiches Programm mit einem interessanten Vortrag, ein praktischer Workshop und kreative Bastelaktionen für die ganze Familie angeboten. Vor einigen Jahren wurden verschiedene Gartenelemente rund um das Gebäude errichtet, das von heimischen Gehölzen eingerahmt ist. Viel Gemüse, aber auch Kräuter und Zierpflanzen in Hochbeeten, Kübeln sowie einer kleinen Ackerfläche können begutachtet werden. Ausschließlich historische Kulturpflanzen, die teils von Saatgutbanken oder privaten Pflanzenliebhabern und Pflanzenliebhaberinnen stammen, werden hier angebaut. Durch das vom Land Brandenburg geförderte Projekt kann die NABU-Gartenbetreuerin Ellen Beuster nicht nur ihre private Leidenschaft weiter umsetzen, sondern ihr Wissen durch regelmäßige Weiterbildungen an Kleingärtner und Kleingärtnerinnen weitergeben.



NABU – Besucherzentrum Rühstädt  
Ellen Beuster  
Neuhäus 9 | 19322 Rühstädt

OFFENE GÄRTEN IN DER PRIGNITZ  
13.06.2021 | 10–17 Uhr  
Führungen um 13 + 16 Uhr



34

## Blüenträume unter alten Bäumen

Der Garten der Familie Hase ist ca. 2.400 m<sup>2</sup> groß und hat viele ›Gesichter‹ – je nachdem von wo aus man schaut. Zu jeder Jahreszeit gibt es blühende Akzente, sogar im Winter blüht die 40 Jahre alte Zaubernuss, die wie ein Schirm geschnitten ist. Im Sommer erfreuen die bunten Staudenbeete den Besucher. Auf kleinen Wegen – durchbrochen von Freiflächen mit eini-

gen Sitzgelegenheiten – wandeln die Besucher unter bis zu 90 Jahre alten besonderen Bäumen einher. Ein Teil des Gartens entstand 1932 als Arboretum eines Gärtnermeisters. Koniferen und Rhododendren sind als Hauptbestand erhalten. Aber die Highlights sind eine Coloradotanne und ein Mammutbaum. Aber auch die Rhododendronsammlung mit mittlerweile über 30 verschiedenen Sorten ist bewundernswert. Diese alten Pflanzen sind zum Teil bis drei Meter hoch.

Christina und Ralf Hase  
Berliner Straße 72  
16868 Wusterhausen

ÖFFNUNGSZEITEN  
02.05 + 23.05. + 13.06.2021 | 10–17 Uhr







35

## Unser naturnaher Garten

Der große Garten umfasst mehrere Bereiche und wird seit 15 Jahren bewirtschaftet. Wir haben einen großen Teich, mehrere Staudenbeete, einen Steingartenhügel und einen formalen Rosengarten, dessen Beete nun (statt mit Buchsbaum) mit einer jungen Taxushecke eingefasst sind. Auf mehreren Hochbeeten haben wir Erdbeeren, Gemüse und Kräuter sowie einige Beerensträucher gepflanzt. Obstbäume und ein Gewächshaus mit Tomaten versorgen uns mit Früchten. Eine Wildwiese mit vielen Frühblühern und blütenreichen Wildpflanzen schließt sich an. Der hintere Teil des Gartens ist asiatisch geprägt und hat unter anderem zwei kleine Teiche und formierte Gehölze. Der Garten ist weitgehend naturnah und mit üppigen Kletter- und Blühpflanzen gestaltet, so dass wir im Sommer viele Insekten, Schmetterlinge und Vögel haben.



Monika und Wolfgang Tolksdorf  
Fontanestraße 38  
16866 Tramnitz

OFFENE GÄRTEN IN DER PRIGNITZ  
13.06. + 12.09.2021 | 10–17 Uhr





## 36 Heil-Kunst-Garten Zempow

Willkommen im 6.500 m<sup>2</sup> großen Heil-Kunst-Garten. Nach dem Motto: »Das Problem ist die Lösung« bewirtschaften wir den Garten nach den Grundsätzen der Permakultur, die auch unser Leben prägt. In über zehn Jahren ist aus einem Stück Ackerland mit Ideen, Fleiß und Freude am Gestalten ein Naturgarten entstanden, der heute eine Oase für Mensch und Tier

ist. Der Garten zeigt, wie er wachsen möchte. So sind viele Pflanzen aus der Zeit des Entstehens des Heil-Kunst-Gartens mit Neuanpflanzungen ergänzt worden. — In der gestalteten Naturroase gibt es viele Ruheplätze. So können die Besucher die Freude am natürlichen Garten erleben. Der Ausblick von einem Hügel auf den Heil-Kunst-Garten oder auf einen anderen lauschigen Platz ist ein Genuss.

Ferien- und Gesundheitshof Ginkgo  
Marina Gensch  
Zempower Dorfstraße 34  
16909 Wittstock (OT Zempow)  
[www.heil-kunst-garten-zempow.de](http://www.heil-kunst-garten-zempow.de)

OFFENE GÄRTEN IN DER PRIGNITZ  
13.06.2021 | 10–17 Uhr







37

## Bauerngarten der Vielfalt

Mike Misch gestaltet seinen Bauerngarten nach ökologischen und naturnahen Gesichtspunkten. Er entspannt ihn jeden Tag frei nach dem Motto: »Beikraut, ich will dein Gärtner sein!« Und das in Zeiten, da alle die Rose hätscheln. Seit 15 Jahren verwirklicht der begeisterte Hobbygärtner auf über 1000 m<sup>2</sup> seinen Traum vom Garten. Zahlreiche Vögel und Insekten (man kann nicht alle aufzählen) geben sich »die Klinke in die Hand«, finden Nahrung und Lebensraum. Der Garten hat sich so wunderbar entwickelt, dass er 2020 beim Wettbewerb »Garten der Vielfalt« vom »Landschaftspflegeverband Prignitz – Ruppiner Land« als Zweibester gekürt wurde.



Mike Misch  
Dorfstraße 5 | 16831 Linow

OFFENE GÄRTEN IN DER PRIGNITZ  
13.06.2021 | 10–17 Uhr



## Fahrrad – Fertig los!

**W**as gibt es in diesen Zeiten Schöneres, als sich auf das Fahrrad zu schwingen und loszuradeln. Elbtalauen und Elbmarsch verführen zu den schönsten Radtouren durch die Natur. Störche und Adler lassen sich nicht stören, geschichtsträchtige Elbestädchen laden zum Verweilen ein. Insgesamt 14 unterschiedliche Routen laden durch die Winsener Elbmarsch und die Lüneburger Elbtalauen ein. Direkt an der Elbe führt Deutschlands beliebtester Radfernweg, der Elberadweg, entlang.

### Unsichtbare Helfer – E-Bike und Pedelic

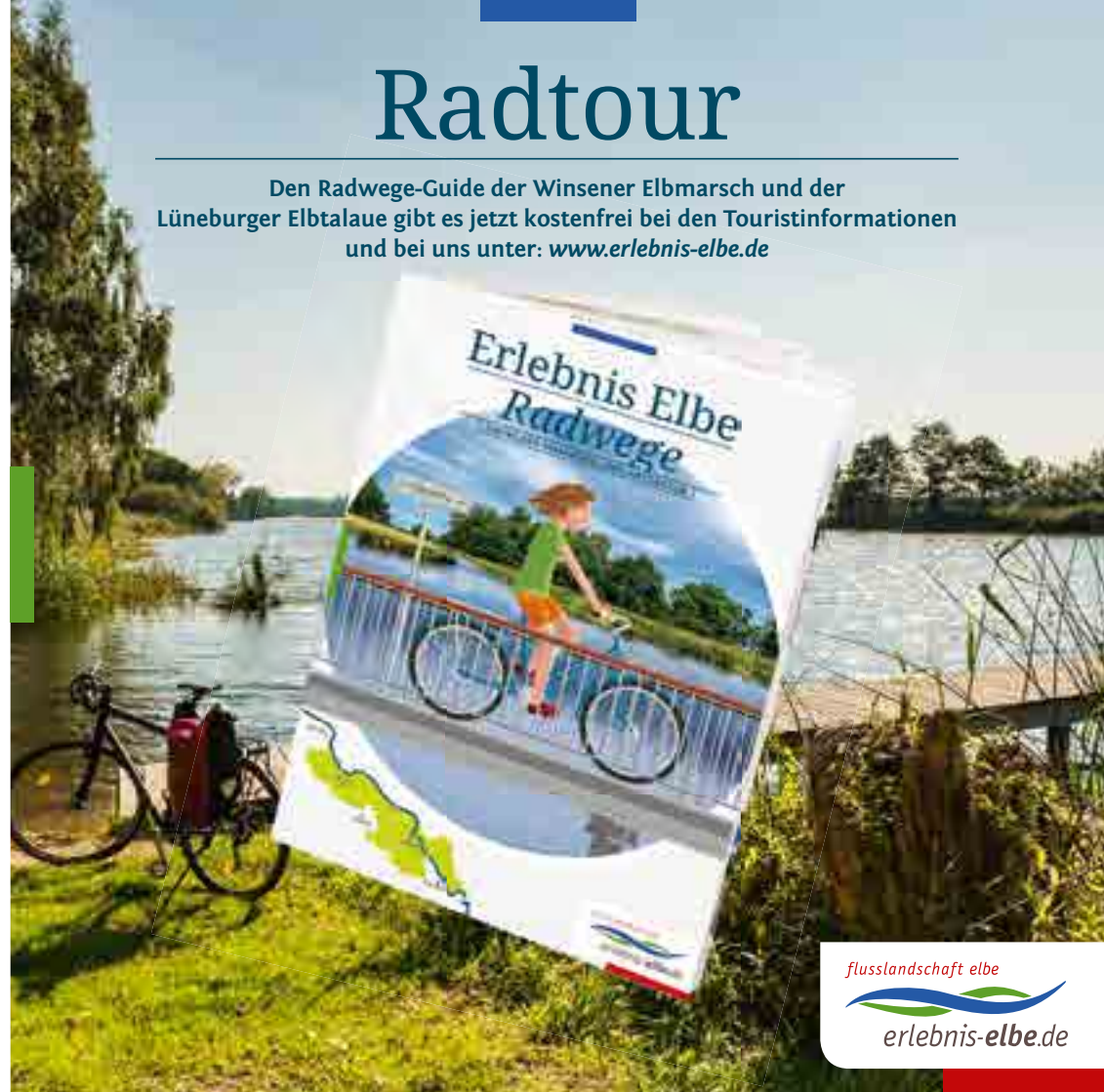
Das Pedelec (Pedal Electric Cycle) unterscheidet sich von einem E-Bike beim Antrieb. Während bei dem E-Bike die Beschleunigung mit einer Art Mofagriff gesteuert wird, funktioniert das Pedelic mit der Trittkraftverstärkung. Je nach Modell und Modus unterstützt der Motor beim Treten – mal mehr mal weniger. Ideale Helfer bei Gegenwind oder Steigungen. Radreparaturwerkstätten, Radleihmöglichkeiten und



Ladestationen für Elektrofahrräder sind mittlerweile überall gut zu erreichen. Außerdem laden der kostenfreie Radwanderbus ELB-SHUTTLE in der Winsener Elbmarsch und die Fahrradraisine Alt Garge ein. — Den frei erhältlichen Radwege-Führer und mehr Informationen gibt es hier: [www.erlebnis-elbe.de](http://www.erlebnis-elbe.de)

# Radtour

Den Radwege-Guide der Winsener Elbmarsch und der Lüneburger Elbtalau gibt es jetzt kostenfrei bei den Touristinformationen und bei uns unter: [www.erlebnis-elbe.de](http://www.erlebnis-elbe.de)



fluslandschaft elbe

[erlebnis-elbe.de](http://erlebnis-elbe.de)

# Offene Gärten

Bereits Anfang der 90iger Jahre öffneten die ersten Gärten in Norddeutschland unter dem Namen ›Offene Gärten‹ ihre Gartenpforten. Heute zeigen unter Bezeichnungen wie ›Offene Pforte‹, ›Offene Gartentür‹ oder ›Tag der Offenen Gärten‹ viele private Gartenbesitzer ihre kleinen Paradiese:

Offene Gärten Prignitz  
02. Mai, 13. Juni und 12. September  
[www.dieprignitz.de/gaerten.html](http://www.dieprignitz.de/gaerten.html)

Gartenräume – Wendland e. V.  
12. und 13. Juni | 11–18 Uhr  
04. und 05. September | 11–18 Uhr  
[www.gartenraeume.eu](http://www.gartenraeume.eu)

Offene Gärten Amt Neuhaus  
19. Juni | 10–18 Uhr  
[www.amt-neuhaus.de](http://www.amt-neuhaus.de)

Offene Gärten Uelzen  
19. und 20. Juni | 11–18 Uhr  
25. und 26. Juli | 11–18 Uhr  
04. und 05. September | 11–18 Uhr  
[www.offene-gaerten-uelzen.de](http://www.offene-gaerten-uelzen.de)

Tag der offenen Gartenpforte Nordheide  
20. Juni | 11–17 Uhr  
[www.offene-gartenpforte-nordheide.de](http://www.offene-gartenpforte-nordheide.de)

Offene Gärten Schleswig-Holstein / Hamburg  
19. und 20. Juni und jeweils die  
ersten Sonntage, Mai bis Oktober  
[www.offenergarten.de](http://www.offenergarten.de)

Offene Pforten  
[www.offene-pforten-niedersachsen.de](http://www.offene-pforten-niedersachsen.de)



[www.erlebnis-elbe.de](http://www.erlebnis-elbe.de)



[www.wendland-elbe.de](http://www.wendland-elbe.de)

Biosphärenreservat  
Flusslandschaft  
Elbe - Brandenburg



[www.elbe-brandenburg-biosphaerenreservat.de](http://www.elbe-brandenburg-biosphaerenreservat.de)



[www.vrbprignitz.de](http://www.vrbprignitz.de)



[www.dieprignitz.de](http://www.dieprignitz.de)



[www.dieprignitz.de](http://www.dieprignitz.de)

## IMPRESSUM

HERAUSGEBER  
Flusslandschaft Elbe GmbH  
Industriestraße 10  
21354 Bleckede

Tel. 05852. 95 19 88-0  
Fax. 05852. 9519 88-8  
info@erlebnis-elbe.de  
www.erlebnis-elbe.de

KONZEPT UND REDAKTION  
Sabine Kulau  
www.pr-raum.de

GESTALTUNG  
www.ng-gestaltung.de

FOTONACHWEIS  
Titel: Jens Vogel  
3 Seite: www.pixabay.com  
Alle weiteren Fotos  
wurden von den jeweiligen  
Einreichern oder von  
Sabine Kulau geliefert.

## BUND Besucherzentrum Burg Lenzen

- Besucherzentrum mit Ausstellungen, Multitouch-Tisch, Mikroskopierstation und virtuellem Flug auf der Wildgans
- AuenReich u.a. mit Baumhängebrücke, Forscherfloß und Wasserspieltisch
- Auf philosophischen Pfaden durch den NaturPoesieGarten: Kunstobjekte und naturphilosophische Zitate geben Denkanstöße zum Verhältnis von Mensch und Natur (kostenlose Broschüre im Besucherzentrum erhältlich)
- Alle Natur-Entdecker-Angebote, geführte Touren und kulturelle Events unter [www.burg-lenzen.de](http://www.burg-lenzen.de)

02.05., 13.06., 12.09., je 14 Uhr: Offene Gärten mit Führung zum Thema Naturschutz im (eigenen) Garten, am 13.06. um 11 Uhr  
30.03., 05.06., je 17 Uhr: Naturphilosophie im NaturPoesieGarten  
27.06., 14 Uhr: John Hopper & Maxima: Historische Rosen entdecken  
24.07., 20 Uhr: Brautnacht - Tanz durch den NaturPoesieGarten



Besucherzentrum Burg Lenzen  
Burgstr. 3, 19309 Lenzen  
Tel.: 038792-1221 | [info@burg-lenzen.de](mailto:info@burg-lenzen.de)

Anreise: Mit der Bahn fahren Sie bis Wittenberge (ICE-Bahnhof) und von dort weiter mit dem PLUSBUS Prignitz/Elbatalsee 344 bis Lenzen (Elbe) Markt.



# Radlerparadies Prignitz



Die Prignitz lädt ein, auf gut ausgebauten Radstrecken entdeckt zu werden. Über 1.100 mit der Knotenpunktwegweisung ausgewiesene Streckenkilometer warten auf euch.

Eine Radkarte und ausgearbeitete Tourenvorschläge findet ihr in unserer Broschüre.

Kostenlos anfordern unter: [www.dieprignitz.de](http://www.dieprignitz.de)



**Tourismusverband Prignitz e.V.**  
Großer Markt 4 · 19348 Perleberg  
Tel. 03876 /30 74 19 20  
[www.dieprignitz.de](http://www.dieprignitz.de)

**Naturlandschaft zwischen  
Hamburg und Berlin**